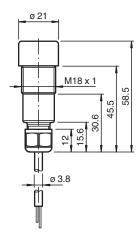


Ultraschall-Einwegschranke UBEC300-18GH40-SE2-2M-Y274491

- Chemisch hochbeständig
- Kurze Bauform, 40 mm
- Edelstahlgehäuse
- Anschlusskabel aus PTFE
- Schaltausgang
- Lerneingang



Abmessungen



_			_		
	anı	- C M			
Tec		-10-11		<i>T</i> - 1	1

Allgemeine Daten		
Erfassungsbereich		100 300 mm
Normmessplatte		100 mm x 100 mm
Wandlerfrequenz		ca. 255 kHz
Elektrische Daten		
Betriebsspannung	U_B	10 30 V DC , Welligkeit 10 %ss
Leerlaufstrom	I ₀	≤ 20 mA
Eingang		
Eingangstyp		1 Lerneingang [Empfänger] Schaltpunkt 1: -U _B +1 V, Schaltpunkt 2: +6 V +U _B Eingangsimpedanz: > 4,7 kΩ Pulsdauer: ≥ 1 s 1 Testeingang [Sender] Sender deaktiviert: +6 V +UB Eingangsimpedanz: > 4,7 kΩ
Ausgang		
Ausgangstyp		Schließer PNP
Bemessungsbetriebsstrom	I_{e}	200 mA , kurzschluss-/überlastfest
Spannungsfall	U_{d}	≤3 V
Einschaltverzug	t _{on}	< 5 ms
Schaltfrequenz	f	≤ 100 Hz

Technische Daten

Normen- und Richtlinienkonformität	
Normenkonformität	
Normen	EN IEC 60947-5-2:2020 IEC 60947-5-2:2019
Zulassungen und Zertifikate	
UL-Zulassung	cULus Listed, Class 2 Power Source
CCC-Zulassung	Produkte, deren max. Betriebsspannung ≤36 V ist, sind nicht zulassungspflichtig und daher nicht mit einer CCC-Kennzeichnung versehen.
Umgebungsbedingungen	
Umgebungstemperatur	-25 70 °C (-13 158 °F)
Lagertemperatur	-40 85 °C (-40 185 °F)
Mechanische Daten	
Schutzart	IP68 / IP69K
Anschluss	Kabel, PTFE-beschichtet, Länge 2 m
Material	
Gehäuse	Edelstahl 1.4404 / AISI 316L (V4A) O-Ring für Deckelabdichtung: FFKM O-Ring für Kabelabdichtung: FFKM, FEP ummantelt
Wandler	PTFE (Membranoberfläche)
Masse	220 g
Abmessungen	
Länge	45,5 mm
Durchmesser	18 mm

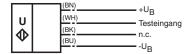
Anschluss

Normsymbol/Anschluss: (Version E2, pnp)

Empfänger:



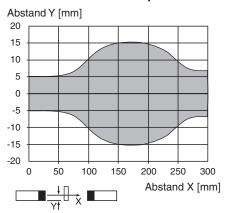
Sender:



Adernfarben gemäß EN 60947-5-2.

Kennlinie

Charakteristische Ansprechkurve



Hindernis: ebene Platte 100 mm x 100 mm

Sicherheitshinweis



Um die Dichtigkeit des Sensors zu gewährleisten, ist die Überwurfmutter der Kabelverschraubung werkseitig mit einem definieren Drehmoment angezogen. Vom Anwender darf dieses Drehmoment nicht verändert werden. Andernfalls ist die Dichtigkeit des Sensors nicht gewährleistet und jegliche Garantie- oder Gewährleistungsansprüche seitens des Anwenders erlöschen.

Funktionsweise

Eine Ultraschall-Einwegschranke besteht immer aus je einem Sender und einem Empfänger. Das Funktionsprinzip der Ultraschall-Einwegschranken beruht auf der Unterbrechung der Schallübertragung vom Sender zum Empfänger durch das zu erfassende Objekt (Hindernis).

Der Sender erzeugt ein Ultraschall-Signal, welches vom Empfänger ausgewertet wird. Wenn der Ultraschall durch das zu erfassende Objekt gedämpft oder unterbrochen wird, schaltet der Empfänger.

Zwischen Sender und Empfänger sind keine elektrischen Verbindungen erforderlich.

Die Funktion der Ultraschall-Einwegschranken ist unabhängig von der Einbaulage. Es empfiehlt sich dennoch, zur Vermeidung der Ablagerung von Schmutzpartikeln, bei vertikaler Einbaurichtung den Sender unten zu montieren.

Inbetriebnahme und Parametrierung

Im Auslieferungszustand ist der Empfänger vorkonfiguriert auf einen Abstand zwischen Sender und Empfänger von 300 mm. Soll die Ultraschall-Einwegschranke bei anderen Abständen eingesetzt werden, so muss ein TEACH-IN durchgeführt werden.

TEACH-IN

- 1. Montieren Sie Sender und Empfänger der Ultraschall-Einwegschranke im gewünschten Abstand.
- 2. Richten Sie Sender und Empfänger exakt aufeinander aus und fixieren Sie die Geräte.
- 3. Entfernen Sie alle Gegenstände zwischen Sender und Empfänger.
- Verbinden Sie den Lerneingang des Empfängers für mindestens 2 s mit -U_B.
 Der Empfänger ermittelt nun den Signalpegel der freien Luftstrecke.
- 5. Positionieren Sie das zu erfassende Hindernis im erforderlichen Abstand in der Ultraschall-Strecke.
- 6. Verbinden Sie den Lerneingang des Empfängers für mindestens 2 s mit +U_B.
 Der Empfänger ermittelt nun den Signalpegel der bedämpften Luftstrecke und ermittelt die optimale Schaltschwelle. Die Schaltschwelle wird nun nichtflüchtig im Empfänger gespeichert.
- 7. Trennen Sie den Lerneingang des Empfängers von +U_B.